

Ende November hatten wir die dritte Sondersitzung des Niedersächsischen Landtages in diesem Jahr, verbunden mit der achten Regierungserklärung unseres Ministerpräsidenten Stephan Weil. Und wieder war das Thema Corona. Durch den sogenannten Lockdown Light von Anfang November konnte der steile Anstieg der Infektionszahlen gestoppt, ein klarer Rückgang der Infektionszahlen allerdings noch nicht erreicht werden. Dies hat eine Rücknahme der Einschränkungen verhindert und zu weiteren Beschränkungen beführt. Besonderes Augenmerk wurde hier auf den Schulbereich gelegt. Mit einem Förderprogramm in Höhe von 20 Millionen Euro für Schutzvorkehrungen (Masken etc.), sowie 25 Millionen Euro für personelle Aufstockungen unterstützen wir die Schulen, auch in Delmenhorst.

Im **Dezember-Plenum** haben wir den Haushalt für das kommende Jahr verabschiedet. Hier wurde mit den beiden Nachtragshaushalten 2020 ein erforderlicher Grundstein für einen soliden **Haushalt 2021** geschaffen. Insgesamt 35,9 Milliarden Euro investiert die SPDgeführte Landesregierung in wichtige Bereiche. Auch der Haushaltsplan 2021 ist unter dem Aspekt der Corona-Pandemie zu betrachten. So werden allein 18 Millionen Euro in den Aktionsplan Ausbildung investiert, um die Folgen der Corona-Pandemie zu bekämpfen.

Die weiteren Schwerpunkte im Haushalt sind:

- · Umsetzung des "Niedersächsischen Weges" für Klima-, Natur-, Arten- und Gewässerschutz und Waldschutzmaßnahmen mit insgesamt 380 Millionen Euro
- · Erhöhung der Finanzierung der Kitabeitragsfreiheit um 50 Millionen Euro zur Entlastung der Kommunen
- · zusätzliche Mittel für **den Krippen– und Kitaausbau** in Höhe von 46 Millionen Euro
- · Fortführung der **Meisterprämie im Handwerk** in Höhe von 10 Millionen Euro
- · zusätzliche Mittel für die **Polizei** in Höhe von 4 Millionen Euro
- · 2,5 Millionen Euro zusätzlich für den **Brand-** und Katastrophenschutz
- · Förderung des bezahlbaren Wohnraumes
- · Stärkung der maritimen Wirtschaft

Über die **politische Liste** mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 20,5 Millionen können wir zur Stärkung des Ehrenamtes, der Kultur und sozialer Einrichtungen einen Betrag in Höhe von 6,202 Millionen Euro investieren. Dies freut mich besonders, ist doch das Ehrenamt eine unverzichtbare Grundlage für das gesellschaftliche Miteinander.





DENIZ DIREKT

Etwas ganz Besonderes: wir haben das Niedersächsische Klimagesetz verabschiedet, welches einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der nationalen und internationalen Klimaziele leistet. Niedersachsen ist eines der ersten Bundesländer, welches den Klimaschutz in die Verfassung aufnimmt. Ferner wird Niedersachsen Maßnahmen insbesondere bei der Erforschung und Entwicklung klimaschützender Technologien fördern und unterstützen. Oberstes Ziel bleibt die Reduzierung der Treibhausgasemissionen.

Einen Schwerpunkt haben wir auch bei den Hilfen für die Kultur- und Kreativbranche gesetzt. Große kulturelle Institutionen, aber auch eine Vielzahl von soloselbstständigen und freischaffenden Künstlerinnen und Künstlern und viele Beschäftigte in den kulturnahen Berufen sind besonders von der Pandemie und den dadurch notwendigen Einschränkungen betroffen. Gerade die Kulturbranche leistet einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag. Der Landtag hat die Landesregierung insoweit beauftragt neue Veranstaltungsformate auszuloten und aktiv zu unterstützen. Ferner sollen Projektfördergelder nicht zurückgezahlt werden müssen. Die Hilfen für diese Branche sollen weiter angepasst und gegebenenfalls verlängert werden. Das Land wird sich beim Bund dafür einsetzen, dass das Programm "NEUSTART KULTUR" einfacher, übersichtlicher und bürokratieärmer gestaltet wird.

Am Donnerstag teilte **Stephan Wei**l im Landtag mit, dass die angekündigten Corona-Lockerungen über Weihnachten nicht in der geplanten Form durchgeführt werden können. Lediglich vom 24.12.2020 bis zum 26.12.2020 werden die Kontaktbeschränkungen auf 10 Personen ausgeweitet.

Bereits ab dem 14.12.2020 können Eltern darüber entscheiden, ob ihre Kinder am Präsenzunterricht teilnehmen oder im Rahmen des Homeschooling zu Hause bleiben. Zu möglichen Einschränkungen den Handel betreffend, wird es in Kürze weitere Informationen geben.

Ich hoffe, dass wir irgendwann im kommenden Jahr wieder unsere beliebten **Fahrten zum** Landtag nach Hannover zum Besuch einer Plenarsitzung durchführen können. Leider war auch das in diesem Jahr aufgrund der Beschränkungen nicht möglich.

Corona. Noch nie hat uns in den letzten Jahrzehnten etwas so beeinflusst wie diese Pandemie. Sie hat uns allen bis jetzt viel abverlangt und viel Leid in sehr verschiedenen Formen verursacht. Noch haben wir diese Krise nicht überwunden, aber ich wünsche uns, dass wir noch die nötige Kraft aufbringen, bis wir wieder in ein normales Leben zurückkehren können. Denkt bitte an alle, die jetzt einsam sind oder Hilfe brauchen. Manchmal hilft ein netter Anruf oder eine Karte!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Euch schöne Feiertage bei guter Gesundheit und einen guten Start ins Jahr 2021. Ich werde mich auch im nächsten Jahr für unsere Stadt Delmenhorst in Hannover stark machen!





